

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Südspessart am Donnerstag, 02.07.2020 in der Stadthalle Stadtprozelten

Anwesende:

1. Vorsitzender

Herr Dietmar Wolz, Dorfprozelten

Mitglieder Verbandsversammlung

Herr 1. Bgm. Andreas Amend, Altenbuch
Herr Matthias Blum, Stadtprozelten
Herr Michael Bohlig, Dorfprozelten
Herr Michael Büttner, Collenberg
Herr 1. Bgm. Andreas Freiburg, Collenberg
Herr Volker Frieß, Faulbach
Herr 1. Bgm. Wolfgang Hörnig, Faulbach
Herr 1. Bgm. Rainer Kroth, Stadtprozelten
Herr Stefan Link, Altenbuch
Herr Peter Ritzler , Altenbuch
Herr Volker Schießmann, Faulbach
Herr Edgar Schreck, Faulbach
Herr Alexander Schüll, Dorfprozelten
Frau 1. Bgm.in Lisa Steger, Dorfprozelten
Herr Kai Strüber, Collenberg
Herr Joachim Zöllner, Stadtprozelten

Vertreter

Herr Sven Siebenlist, Collenberg

Vertreter von Verbandsrat Hock

Schriftführerin:

Frau Regina Wolz

Entschuldigt:

Mitglieder Verbandsversammlung

Herr Gerald Hock, Collenberg

Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Südspessart am 02.07.2020 - 2 -

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

Vors. Wolz begrüßte die anwesenden Zuhörer: Herr Prechtl Edmund und Herrn Zöller Klaus sowie den Vertreter der Presse, Herrn Frank Dümig.

TOP 1 BERICHT DES 1. VORSITZENDEN

Vors. Wolz gab dem Gremium nachfolgenden Bericht zur Kenntnis:

- In der heutigen konstituierenden Sitzung des Abwasserzweckverbandes, sehe ich sowohl viele bekannte Gesichter der letzten Jahre, aber auch viele neue die sicher erstmals in dieses Gremium berufen wurden. Ich bin jedoch der festen Überzeugung, dass für euch alle, dieses Amt wahrlich nicht irgendein Amt ist. So denke ich, dass dieses Amt für euch mit der Idee verbunden ist, etwas zu bewegen und sich für unsere Region zu engagieren. Ferner gehe ich davon aus, dass ihr diese tlw. auch neue Aufgabe und die damit verbundene Verpflichtung immer ernst nehmen werdet und mit großem Engagement begleitet. Daher möchte ich euch nochmals ganz herzlich zur heutigen ersten Verbandssitzung des Abwasserzweckverbandes Südspessarts in dieser Besetzung begrüßen.

Abwasserabgabe 2019

Vors. Wolz verlas das Schreiben des Landratsamtes vom 29.04.2020 in einzelnen Teilen.

Dieser Bescheid bezieht sich, wie im Schreiben erwähnt, auf die Abwasserabgabe für Großeinleitungen für das abgelaufene Jahr 2019. Diese Abgabe ist ein Teil unseres bestehenden Betriebsführungsvertrages mit der ABW und wird somit auch bei ABW verbucht. Auf Nachfrage bei den Verantwortlichen der Abwasserwerke Wertheim, ob sich diese Reduzierung der Kosten noch für 2019, zusätzlich zu den bereits erhaltenen 40.000,-€ für uns auswirken wird, wurde mitgeteilt, dass das Rechnungsjahr 2019 für die ABW bereit abgeschlossen ist und die Rückzahlung in 2020 verbucht wurde. Deshalb ist mit keiner zusätzlichen kurzfristigen Weitergabe an uns zu rechnen. Jedoch kann davon ausgegangen werden, dass uns dieser Betrag nach Abschluss des Jahres 2020 gutgeschrieben werden wird.

Bekanntgabe Beschluss aus nichtöffentlicher Sitzung

Folgender Beschluss wurde in der nicht öffentlichen Verbandssitzung am 29.04.2020 gefasst:

Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Südspessart am 02.07.2020 - 3 -

- Die Verbandsversammlung beschließt die Forderungen aus der Abwicklung (Kündigung) der mit den Arbeiten im Bereich „Maschinentechnik“ beauftragten Firma zur Sanierung der Kläranlage mit allen Mitteln auf dem Klageweg durch unser Rechtsanwaltsbüro Reinhardt – Kober – Großkinsky - Braun aus Tauberbischofsheim, durchzusetzen.

Landkreisbroschüre

Mit Schreiben von Fr. Dacho vom Landratsamt, Bereich „Kreisentwicklung, Tourismus und Wirtschaftsförderung“ wurden wir darüber informiert, dass der Landkreis eine neue Landkreisbroschüre in 2020 veröffentlichen möchte. Hier sollte erstmals auch unser Abwasserzweckverband Südspessart ausführlicher abgebildet werden. Hierzu benötige Frau Dacho zusätzlich zu einem Bild der Kläranlage einiges an Info, das man dazu veröffentlichen könnte. Dieser Bitte bin ich gerne nachgekommen und habe ihr im Mai 2020 einen eigens dazu angefertigten Bericht über unseren Abwasserzweckverband zukommen lassen.

Zum Ende des Berichtes möchte der Vors. noch kurz, einige Worte über die Arbeiten während seiner Zeit als Verbandsrat und späterer Verbandsvorsitzender verlieren.

Nach der Bürgermeisterwahl im Jahr 2008 wurde Vors. Wolz als Verbandsrat in dieses Gremium berufen bevor er dann in seiner 2. Amtszeit ab 2014 zum Vorsitzenden gewählt wurde und konnte so die Geschicke des Abwasserzweckverbandes leiten und noch intensiver mitgestalten. Daher bezeichnet er auch gerne die ersten 6 Jahre im Gremium des AZV als seine Lehrjahre, die letztendlich aber eine wichtige Grundlage der späteren Tätigkeit als Vorsitzender waren.

Nun, wie bereits erwähnt, die wichtigsten Projekte der letzten 6 Jahre:

- April 2014, Abschluss des Betriebsführungsvertrages mit dem Eigenbetrieb der Abwasserbeseitigung Wertheim.
- Juli 2014, Vorstellung der Pläne zur Sanierung der Kläranlage.
- Dezember 2014, Festlegung des Bauabschnitts zur Sanierung der Kläranlage mit einem Leistungsumfang von ca. 4,8 Millionen.
- Juli 2015, Vergabe der ersten Gewerke zur Kläranlagensanierung sowie anschließender Beginn der Sanierungsmaßnahme.
- Seit 2015, viele Probleme in den überalterten Pumpstationen die man nach und nach behoben und auf den neuesten Stand gebracht hat.

Ebenfalls immer wieder nicht vorhersehbare Probleme bei der Sanierung der Kläranlage die dann in Absprache mit unseren Planungsbüros und den Verantwortlichen von ABW angegangen und gelöst wurden.

Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Südspessart am 02.07.2020 - 4 -

- 2017, TV-Befahrung der Verbandskanäle mit anschließender Präsentation innerhalb der Verbandsversammlung.
- Mai 2018, Vergabe der Ingenieurleistungen zur geschlossenen Kanalsanierung an das Büro ISAS GmbH aus Füssen.
- Dezember 2018, Ausschreibung der Arbeiten zur Kanalsanierung.
- März 2019, Vergabe der geschlossenen Kanalsanierung sowie anschließender Beginn der Maßnahme.
- März 2019, Beauftragung eines Anwalts mit der anwaltlichen Vertretung des AZV in Sachen Abwasserzweckverband / Sanierungsfirma Bereich Maschinenbau im Zuge der Kläranlagensanierung.
- April 2019, Klage eines Bürgers aus Dorfprozelten gegen den AZV wegen Verpflichtung zur Ergreifung von Maßnahmen gegen Überflutung.

Sachstand:

Hierzu nachfolgend der aktuelle Sachstands zu den aktuellen Arbeiten:

Kanalsanierung

Das Projekt der Kanalsanierung konnte zwischenzeitlich erfolgreich abgeschlossen und abgenommen werden.

Kläranlagensanierung

Hierzu fanden zwischenzeitlich diverse Abnahmen der einzelnen Gewerke statt. So ist im Bereich Bau außer einigen kleineren Mängeln die Maßnahme soweit abgeschlossen.

Bei den Elektroarbeiten fand ebenfalls bereits die Endabnahme statt. Hier sind jedoch anhand der aufgestellten Mängelliste noch einige Dinge mehr abzuarbeiten, bevor dieser Bereich als Ganzes abgeschlossen werden kann.

Während wir bei den beiden genannten Bereichen zwischenzeitlich auf einem guten Weg sind, bereitet uns der Bereich Maschinentechnik noch enorme Schwierigkeiten.

Klageverfahren

Bei der Klage eines Bürgers wegen Überflutung findet morgen am 03.07.2020 ein Ortstermin mit einem vom Gericht bestellten Gutachter statt, bevor die weiteren Schritte zu gehen sind.

Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Südspessart am 02.07.2020 - 5 -

Bei unserer Klage gegen die mit den Arbeiten im Bereich „Maschinentechnik“ beauftragten Firma wurde nach diversen Gesprächen, die Klageschrift unseres Anwaltes gefertigt. Diese 15 seitige Klageschrift incl. vieler weiterer Anlagen wurde am 12.06.2020 dem Landgericht Aschaffenburg zur Vorlage zugesandt.

Abschließend dazu noch der Ausblick eines Teils der anstehenden Arbeiten für das neue Gremium in den nächsten Jahren:

- Fortführung incl. aller damit verbundenen Gespräche zu den beiden aktuell genannten Klageverfahren des AZV.
- Abarbeiten incl. der damit verbundenen Vergabe der noch offenen Arbeiten im Bereich der Maschinentechnik.
- Fortsetzung der Arbeiten im Bereich der Kanalsanierung.
- Finden einer kostengünstigen Entsorgungsmöglichkeit des in der Kläranlage zwischengelagerten Materials unseres abgebrochenen Klärschlammteiches. Hierfür stehen bisher 200.000,00 € im Raum.
- Beantragung einer Verlängerung der im Jahr 2021 ablaufenden Genehmigung des noch vorhandenen Schlammteiches. Der Erhalt derer hätte den Vorteil, dass keine weitere größeren baulichen Maßnahmen mit enormem Kostenaufwand zu bewältigen wäre.

Zum Abschluss seines Berichtes, bedankte sich Vors. Wolz noch bei den Verbandsräten, seinem Stellvertreter Kai Strüber, sowie all den vielen Personen der Abwasserwerke Wertheim für die immer angenehme und konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle unseres Verbandes.

Angedacht war einmal, dass man in der konstituierenden Sitzung des neuen Gremiums auch die Personen einlädt, die das so wichtige Ehrenamt „Verbandsrat“ in den letzten Jahren begleitet haben und mit Ende der Wahlperiode aus dem Gremium ausgeschieden sind.

Aufgrund der derzeitigen gesundheitlichen Situation und der damit bekannten Vorschriften, wäre es jedoch schwer gewesen, diese gebührend zu verabschieden. Aus diesem Grund haben sich die Verbandsvorsitzenden aller Verbände des Südspessarts entschieden, eine offizielle Verabschiedung dieser ausgeschiedenen Verbandsräte zu einem späteren Zeitpunkt in einem dafür würdigen Rahmen nachzuholen.

TOP 2 WAHL DES/DER VERBANDSVORSITZENDEN UND SEINES/IHRES STELLVERTRETERS

Vors. Wolz gab die Stellungnahme der Verwaltung dem Gremium zur Kenntnis:

Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Südspessart am 02.07.2020 - 6 -

Gemäß Art. 35 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) werden der Verbandsvorsitzende und sein Stellvertreter von der Verbandsversammlung aus ihrer Mitte gewählt.

Abweichend davon legt die Verbandssatzung in § 12 Abs. 1 fest, dass der Verbandsvorsitzende **nicht** Verbandsrat kraft Amtes oder Verbandsrat kraft Beschlusses sein muss.

Es wird geheim abgestimmt. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Wird die Mehrheit im ersten Wahlgang nicht erreicht, so findet eine Stichwahl unter den beiden Bewerbern mit den höchsten Stimmenzahlen statt. Bei Stimmgleichheit in der Stichwahl entscheidet das Los (Art. 33 Abs. 3 KommZG).

Mit der Wahldurchführung wurde mit Einverständnis des Gremiums der Vors. des WZV, Herr Zöller und die Schriftführerin beauftragt.

Bgm. Amend schlug Bgmin. Steger vor. Er betonte die Nähe der Kläranlage in der Gemeinde und kurze Wege vor Ort.

2.Vors. Strüber schlug Herrn Wolz Dietmar vor. Herr Wolz sei bereits in der Materie verwachsen und habe auch die nötigen Kenntnisse, besonders in Bezug auf die anstehenden Klageverfahren.

Nach Verteilung der Stimmzettel – lag folgendes Ergebnis vor:

Auf die Bewerberin Bgmin. Steger entfielen	8 Stimmen
Auf den Bewerber Wolz Dietmar entfielen	9 Stimmen.

Damit ist Herr Wolz Dietmar wieder zum ersten Vorsitzenden gewählt; Herr Wolz nahm die Wahl an.

Für die Wahl zum 2. Vorsitzenden schlug Vors. Wolz, Herrn Strüber Kai vor.

Vors. Wolz lobte die Arbeit des bisherigen 2. Vors. Strüber sowie seine beruflichen fachlichen Ergänzungen.

Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht.

Nach Verteilung der Stimmzettel lag folgendes Ergebnis vor:

Auf den Bewerber Kai Strüber entfielen	13 Stimmen
Auf Bgm. Freiburg entfiel	1 Stimme
Leer abgegebene Stimmzettel	3.

Verbandsrat Strüber nahm die Wahl zum 2. Vorsitzenden an.

TOP 3 BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DIE GESCHÄFTSORDNUNG

Vors. Wolz gab die Stellungnahme der Verwaltung dem Gremium zur

Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Südspessart am 02.07.2020 - 7 -

Kenntnis:

Für die laufende Amtsperiode hat das Gremium eine neue Geschäftsordnung zu erlassen. Mit der Sitzungsladung wurde ein Entwurf zugestellt. Derselbe orientiert sich zum einen an der in der vergangenen Periode gültigen, und zum anderen an der Mustergeschäftsordnung des Bayerischen Gemeindetages.

Vors. Wolz stellte die angepassten Beträge aus § 5 der GeschO zur Diskussion.

Im Gremium war man sich einig, die angepassten Beträge nach Abschluss der Sanierungsmaßnahme zu belassen und evtl. bei Bedarf wieder anzupassen.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung gibt sich für die Amtsperiode 2020 – 2026 die im Entwurf vorgelegte Geschäftsordnung.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
18	18	18	0

TOP 4 BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ENTSCHÄDIGUNGSSATZUNG FÜR EHRENAMTLICHE TÄTIGKEIT

Vors. Wolz gab die Stellungnahme der Verwaltung dem Gremium zur Kenntnis:

Die Verbandsversammlung hat die ebenfalls mit der Ladung im Entwurf zugestellte Entschädigungssatzung zu beschließen.

In nichtöffentlicher Sitzung sind noch die in die Satzung einzufügenden Entschädigungen für den Verbandsvorsitzenden und seinen Stellvertreter festzulegen.

Es wird vorgeschlagen:

- a) über das Sitzungsgeld
- b) über die Satzung insgesamt abzustimmen (wobei die Entschädigungen noch einzufügen sind).

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt ein Sitzungsgeld in Höhe von 30,00 € pro Sitzung.

Die Verbandsversammlung beschließt die Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeit. Die in nichtöffentlicher Sitzung festgelegten Entschä-

Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Südspessart am 02.07.2020 - 8 -

digungen für den Verbandsvorsitzenden und seinen Stellvertreter sind noch einzufügen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
18	18	18	0

TOP 5 BESETZUNG DES RECHNUNGSPRÜFUNGS-AUSSCHUSSES UND BENENNUNG DES VORSITZENDEN

Vors. Wolz gab die Stellungnahme der Verwaltung dem Gremium zur Kenntnis:

In der GeschO (§ 3) wurde ein Rechnungsprüfungsausschuss bestehend aus 4 Mitgliedern festgesetzt. Die 4 Mitglieder sind aus der Verbandsversammlung zu bestellen. Der Vorsitzende ist von der Verbandsversammlung aus der Mitte der 4 Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses zu bestimmen.

Verbandsrat Frieß schlug Verbandsrat Schießmann vor.

Herr Schießmann merkte an, dass er nicht zur Verfügung stehe.

Verbandsrat Siebenlist schlug Verbandsrat Bgm. Freiburg vor.

Verbandsrat Bgm. Freiburg schlug Verbandsrat Bgm. Amend vor.

Verbandsrat Bgm. Amend stellte sich nicht zur Verfügung.

Verbandsrat Schießmann schlug Verbandsrat Frieß vor.

Verbandsrat Bgm. Kroth schlug Verbandsrat Blum vor.

Verbandsrätin Bgmin. Steger schlug Verbandsrat Bohlig vor.

Verbandsrat Bohlig stellte sich ebenfalls nicht zur Verfügung.

Verbandsrätin Bgmin. Steger schlug stattdessen Verbandsrat Schüll vor.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt in den Rechnungsprüfungsausschuss folgende 4 Mitglieder zu berufen:

Verbandsräte: Bgm. Freiburg, Frieß, Blum und Schüll.

Zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses wird das Verbandsmitglied Herr Bgm. Freiburg Andreas bestellt.

Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Südspessart am 02.07.2020 - 9 -

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
18	18	18	0

.....
Wolz Dietmar
1. Vorsitzender

.....
Wolz Regina
Schriftführerin